

1. Record Nr.	UNINA9910557400103321
Titolo	Das Bildungssystem in Zeiten der Krise : Empirische Befunde, Konsequenzen und Potenziale für das Lehren und Lernen / / Christian Reintjes, Raphaela Porsch, Grit im Brahm
Pubbl/distr/stampa	Münster, : Waxmann, 2021
ISBN	3-8309-9362-5
Edizione	[1st, New ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (314 p.)
Soggetti	Corona-Pandemie Schulpädagogik Schule Lockdown Fernunterricht digitale Lernangebote Blended Learning Lehrkräfteprofessionalität selbstreguliertes Lernen Abitur-Online Schul- und Unterrichtswicklung Governance Schulleitung Distanzunterricht Präsenzunterricht ICT-Beliefs Medienkompetenz Empirische Bildungsforschung Corona Covid-19 Homeschooling Schulschließungen
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia

Christian Reintjes, Raphaela Porsch und Grit im Brahm Editorial: Das Bildungssystem in Zeiten der Krise – Empirische Befunde, Konsequenzen und Potenziale für das Lehren und Lernen Schulisches Lernen Nicola König und Klara Greffin Digitaler Deutschunterricht – mehr als die bloße Übertragung der Arbeitsformen in ein anderes Medium Benjamin Dreer und Bärbel Kracke Lehrer*innen im Corona-Lockdown 2020 Umgang mit der Distanzbetreuung im Spannungsfeld von Anforderungen und Ressourcen Denise Demski, Robin auf'm Kamp, Gabriele Bellenberg und Grit im Brahm Unterricht im Lockdown Gestalten Expert*innen mit Erfahrungen im Lehrgang Abitur-Online digitale Lerngebote in der Zeit der Schulschließung anders als ihre Kolleg*innen in Präsenz-Bildungsgängen? Denise Demski, Romy Schade, Gabriele Bellenberg und Grit im Brahm Schule, Beruf und Familie vereinbaren Perspektiven von Schüler*innen im Zweiten Bildungsweg auf das (digitalisierte) Lehren und Lernen vor und während der Corona-Krise Raphaela Porsch, Ricarda Rübben und Torsten Porsch Erfahrungen von Eltern im temporären Fernunterricht als Anlass zur Reflexion über Schul- und Unterrichtsentwicklung Nina Bremm, Livia Jesacher-Rößler, E. Dominique Klein und Kathrin Racherbäumer Covid 19 – Herausforderungen und Chancen für die Schulentwicklung Ausgewählte Ergebnisse einer international vergleichenden Studie zum Schulleitungshandeln in Deutschland, Österreich und der Schweiz Grit im Brahm, Christian Reintjes und Katja Görich Einzelschulische Bewältigung der Herausforderungen bei der Organisation von Schule und Unterricht nach dem 1. Lockdown Befunde einer Schulleitungsbefragung am Beispiel von Nordrhein-Westfalen (HOSUL) Lehrer*innenbildung Andreas Hülshoff, Ingrid Kunze, Sonja Nonte, Christian Reintjes und Marcel Veber Eigenverantwortliches Lernen in der digitalisierten Lehrer*innenbildung Befunde aus dem Lehrprojekt „Lessons learned“ an der Universität Osnabrück Raphaela Porsch, Christian Reintjes, Katja Görich und David Paulus Pädagogische Medienkompetenzen und ICT-Beliefs von Lehramtsstudierenden Veränderungen während eines „digitalen Semesters“? David Paulus, Marcel Veber und Patrick Gollub Perspektiven von angehenden Lehrpersonen auf pädagogische Medienkompetenzen in Zeiten digitalen Lehrens und Unterrichtens Edgar Hahn, Dina Kuhlee und Raphaela Porsch Institutionelle und individuelle Einflussfaktoren des Belastungserlebens von Lehramtsstudierenden in der Corona-Pandemie Carina Caruso und Marike Bruns (Medienbezogene) Lerngelegenheiten und Kompetenzbedarfe im Vorbereitungsdienst Explorative Perspektiven von Lehramtsanwärter*innen angesichts der veränderten Rahmenbedingungen durch die Corona-Pandemie Systemperspektiven Matthias Forell, Philipp Matthes und Grit im Brahm Unterstützung von Lehr- und Lernprozessen in Zeiten der Krise Eine explorative Studie zur Systematisierung wahrgenommener Initiativen im Mehrebenensystem Schule Jörg-Peter Schräpler, Gabriele Bellenberg, Markus Küpker und Christian Reintjes Schule und Unterricht im angepassten Regelbetrieb Analyse und Reflexion Corona-bedingter (Teil-)Schließungen von Schulen anhand der COSMO-Befragung in NRW Autorinnen und Autoren

Im Zuge der Covid-19-Pandemie standen Bildungseinrichtungen vor beispiellosen Herausforderungen. Bedingt durch den bundesweiten Lockdown im März 2020 wurden formale Bildungsprozesse in Form des „Homeschooling“ an private Lernorte verlagert. Durch den Wegfall des Klassenraums als bewährten Unterrichtsort standen Schulleitungen und Lehrkräfte vor immensen Herausforderungen. Innerhalb kurzer Zeit mussten sie dem Lernen – vor allem über digitale Plattformen – einen neuen Raum geben. Sowohl mit der lockdownbedingten Schließung als

auch mit der schrittweisen Wiederöffnung von Kindergärten, Schulen und Hochschulen gehen zahlreiche Aufgaben und Veränderungen einher, die alle Akteure deutlich herausfordern: Bildungsadministration, Schulleitungen, Lehrkräfte, Schülerinnen und Schüler und deren Eltern. Es geht aber nicht nur um die Frage der Organisation von Schule und Unterricht, der Sicherung von Abschlüssen oder der digitalen und technischen Ausstattung von (finanziell benachteiligten oder bildungsfernen) Familien, sondern auch um die Frage, wie der Gesundheitsschutz für Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräfte mit dem Recht auf Bildung und Teilhabe in Einklang zu bringen ist. Ausgehend von einer (mehrebenenanalytischen) Bündelung aktueller empirischer Forschungsarbeiten zur Covid-19-Pandemie intendieren wir, eine sachliche und evidenzbasierte Auseinandersetzung zur Reflexion der Covid-19-Pandemie zu initiieren sowie gegenwärtige Herausforderungen aus einer schulpädagogischen Perspektive zu diskutieren.
